VORABDRUCK FÜR ZAHNVOLLPROTHESEN

Verfasser: Marco van der Linden

Geschäftsführer von Mercadent aus den Niederlanden, dem weltweiten Vertreter der Clan-Produkte, einschließlich der Border-Lock-Abformlöffel. Oktober 2019.

Set Nr. 68000 autoklavierbare Border-Lock-Abformlöffel von Schreinemakers.

Der Messschieber wird auf der Größentabelle platziert, um die richtige Größe für den zu verwendenden Löffel zu ermitteln.

Die Größe des Löffels wird nicht von seiner Länge, sondern von seiner Breite bestimmt.

In dieser Geschichte geht es um einen holländischen Zahnarzt namens Schreinemakers, der um das Jahr 1960 eine katholische Kirche besuchte. Dies war eine Zeit, in der die meisten Menschen Zahnersatz trugen. Er beobachtete, dass Menschen, die in der Schlange standen, um vom Priester ihr Abendmahl zu erhalten , ihre untere Zahnprothese herausnahmen und in ein Taschentuch wickelten. Nachdem sie zu ihrer Bank zurückgekehrt waren, wurde die Prothese wieder eingesetzt. Die Menschen hatten die Befürchtung, dass die untere Prothese aus dem Mund fallen könnte, was Dr. Schreinemakers dazu veranlasste, ein System zur Herstellung gut sitzender Zahnprothesen zu entwickeln.

Was sollten wir als Zahnärzte und Zahnprothetiker tun, damit die unteren Zahnprothesen unserer Prothesen so gut sitzen, dass sie sich praktisch am Kiefer festsaugen?

Zu diesem Zweck führte Dr. Schreinemakers unzählige Tests durch, um herauszufinden, wie individuell gefertigte Abdrucklöffel anatomisch und funktionell einen sicheren Sitz der Prothese im Kiefer des Patienten gewährleisten könnten. Dabei müssen auch die dynamischen Einflüsse der Mundmuskulatur sowie die Auf- und Abbewegungen des Unterkiefers berücksichtigt werden.

Autoklavierbare Border-Lock-Abformlöffel

Das Ergebnis war eine Reihe von 1968 eingeführten Abformlöffeln aus Metall, die aus 5 oberen und 6 unteren Löffeln bestanden. Bis heute werden diese von Zahnärzten und Zahntechnikern auf der ganzen Welt als das Abformlöffelsystem Nummer eins im Bereich der Prothetik angesehen.

Obwohl die Passform des Schreinemakers-Metalllöffels als nahezu perfekt angesehen wird, hat sich das verchromte Löffelmaterial immer als nachteilig erwiesen. Die Korrosion des Löffelmaterials verkürzt die Lebensdauer. Im Oktober 2019 wurden Produktion und Vertrieb der Schreinemakers Metall-Abformlöffel endgültig eingestellt. Als Ersatz steht das 2003 vorgestellte Sortiment autoklavierbarer Border-Lock-Abformlöffel von Schreinemakers zur Verfügung. Die Passform der Löffel entspricht exakt der des Original-Metalllöffels, das Material der Löffel ist jedoch weit überlegen. Der autoklavierbare Border-Lock-Löffel ist für alle Arten von Reinigungsmitteln geeignet und ebenso für alle Desinfektions- und Sterilisationsmethoden. Diese schwarz gefärbten Löffel sind wiederverwendbare Acryllöffel aus Ixef Polyarylamid (PA), die bei erhöhten Temperaturen stabil bleiben und eine lange Lebensdauer haben. Der Name Border-Lock bezieht sich auf das patentierte Rückhaltesystem mit horizontalen Schlitzen entlang des Randes. Ein Set besteht aus 5 oberen und 5 unteren Löffeln mit einem Messschieber und einer Größentabelle zur Auswahl des am besten passenden Löffels. (Abb. 1)

Die Abformung der unteren Prothese nach Schreinemakers:

Der Vorabdruck muss die Voraussetzungen für die Herstellung eines individuell angepassten Löffels für einen späteren guten Halt der Prothese im Mund des Patienten erfüllen. Der Border-Lock-Abformlöffel ist so konstruiert, dass wir diese Bedingungen erfüllen können.

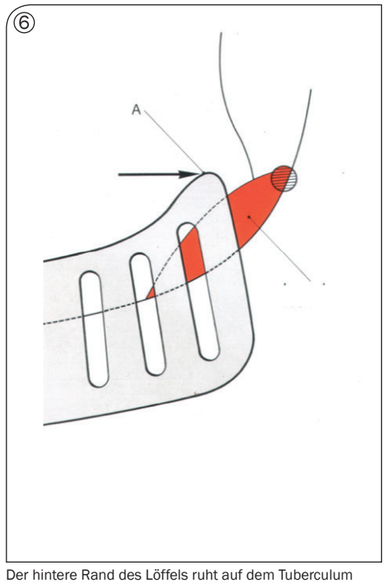
1. Wählen Sie den richtigen Löffel aus, indem Sie den Abstand zwischen den retromolaren Pads mit dem Messschieber intraoral messen. Der Messschieber wird dann auf der Größentabelle platziert, um die richtige Größe zu finden. (Abb. 2)Eine sehr gute und einfache Alternative ist die Verwendung der alten Prothese als Auswahlhilfe. Die Größe des Löffels wird nicht von seiner Länge, sondern von seiner Breite bestimmt. (Abb. 3)

2. Es wird empfohlen, die steife Alginattechnik zu verwenden. Dies beinhaltet die Verwendung von 25 % weniger Wasser, als vom Hersteller des Alginats empfohlen. Für den unteren Abdruck das Alginat zu einer Rolle kneten. (Abb. 4)

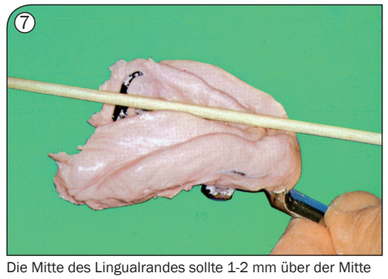
3. Stellen Sie beim Positionieren des Löffels im Mund sicher, dass sich der Griff des Löffels in der Mitte befindet. Drücken Sie auf den hintersten Teil des Löffels und lassen Sie den Patienten seine Zunge zur Oberlippe bewegen. Die Aufwärtsbewegung der Zunge bewirkt, dass das steife Alginat die Weichteile zur Seite drückt, was zu einer ausgezeichneten anatomischen Definition führt. Außerdem sollte der Patient die Zunge leicht von links nach rechts über die Unterlippe bewegen. (Abb. 5)

Bei stark resorbiertem Kiefer steifes Alginat verwenden.

Die Bewegung der Zunge nach links und rechts sollte für den Patienten einfach sein.



Der hintere Rand des Löffels ruht auf dem Tuberculum retromolare.



Die Mitte des Lingualrandes sollte 1-2 mm über der Mitte des Labialrandes liegen.

Fehler in einem Alginatabdruck (Abbildung mit freundlicher Genehmigung von Prof. van Waas, Universität Amsterdam).

4. Der hintere Rand des unteren Löffels sollte nicht unter dem oberen Bereich des Tuberculum retromolare liegen. Infolgedessen kann der Patient die Zunge so bewegen, dass die linguale Randtiefe im vorderen Mundboden fast der endgültigen Vollprothese entspricht. Das obere Ende des Tuberculum retromolare verändert sich auch bei starker Resorption nicht aus der Position. Das heißt: Bei richtiger Durchführung bildet unsere Vorabformung die Grundlage für eine saugstarke Prothese unabhängig vom Resorptionsgrad. (Abb. 6)

5. Nach der Abformung sollte die Mitte des lingualen Randes 1 - 2 mm über der Mitte des labialen Randes liegen. Diese Kontrollmethode beweist, dass die Zunge während der Verteilung korrekt bewegt wurde. (Abb. 7)

6. Es sollten keine Druckpunkte bestehen, und die erforderlichen anatomischen Strukturen sollten gut sichtbar sein. Dadurch kann das Gipsmodell korrekt und vollständig gegossen werden.

Einige häufige Fehler bei zahnlosen Abdrücken:

(Abb. 8 mit freundlicher Genehmigung von Prof. R. van Waas, Universität Amsterdam)

- obere rechte Seite: zu viel Alginat
- untere linke Seite: zu wenig Alginat
- Rand zu lang angefertigt
- Der Löffel hat sich während der Abformung bewegt

Nützlicher Tipp von Zahntechniker Max Bosshart aus der Schweiz:

Während der Bewegungen der Zunge muss der Löffel sicher mit den Fingern gehalten werden.
Dies kann die Finger anstrengen, was dazu führen kann, dass die richtige Position des Löffels im Mund verloren geht, da die Zunge stark gegen den Löffel drückt. Eine nützliche Hilfe ist die Verwendung von Anschlägen im linken, rechten und vorderen Löffelbereich. Dadurch kann der Löffel nicht zu tief nach unten gedrückt werden.

Literatur:

- J. Schreinemakers, Die Logik in der Totalprothese, Quintessenz 1979
- M. Bosshart, Funktion und Ästhetik, Behandlung eines zahnlosen Patienten nach der ursprünglichen Gerber-Methode, Quintessenz 2014.
- Cavex-Handbuch zur Verwendung von steifem Alginat